

danken.- Brauchte daher wenig, als O. Mittag einiges vag-oberflächliche über Bürgerlichkeit sagte, und mich zu großer Sympathie für das „bürgerliche“ beschuldigte, um in heftigen Zorn zu gerathen, worauf es durch Stunden zu einer anfangs erbitterten, dann düstern, endlich milden Discussion über unser ganzes Verhältnis kam, über ihre, über meine Stimmungen, und in der sehr entschiedene Trennungsworte fielen, deren Unsinnigkeit übrigens bei concreter Behandlung der Sache bald hervortrat.

Abds. im Reger Abend des Ansorge Vereins. Interessant.- Nachher mit O. bei der Jesovits genachtm.- Wymetal, der 300 fl. für den nächsten Ansorge Abd. sucht und lustig erklärt, in 1/2 Jahr sei er und seine Familie mit ihrem Geld zu Ende, er suche Stellung etc.

20/2 Vm. dictirt „Familie“ zu Ende. Ganz zum Schluss ein Motiv, das der dram. Behandlung wohl werth wäre. Im ganzen auf einem unglaublichen Niveau.

Nm. am Roman.-

Abd. Concert schaffd. Tonkünstler (Regger, Walter).

Bei der „Jesovits“ genachtm. O., ich, Fanny M., Fichtengoltz, Leo, Wassermann; Kaufmann.-

21/2 Vm. Hietzing bei Frau Nina Hoffmann-Matscheko (die mir geschrieben hatte) Wittwe des Malers Josef Hoffmann, Verfasserin des Buchs über Dostojewski - Sie bat mich für einen Districtspflege-Verein vorzulesen was ich vorläufig ablehnte. - Über ihre russische Reise, Theosophie etc.-

Bei Mama gegessen (wie 1-2mal die Woche). 5. Mahler Symph.-

- Nachm. Herr Fleischer, der uns vorsang.-

Nach dem Nachtmahl in krankhafter Ordnungsmanie alte Mscrypt. durchstöbert, um was zum dictiren herauszusuchen.

22/2 Vm. dictirt (bei mir wie beinah immer, nachdem ich vorher wie gewöhnlich eine Stunde spazieren gegangen) Roman und altes (Familie, Freiwild Pläne, ja sogar Anat. Hochz.).

- Mittags außer Mama und Raoul Miss Combes, eine Engländerin (Sängerin) zum ersten Mal da.- Mit Raoul Mozart G moll Symph.-

Am Roman weiter.-

Abds. Fr. Erl bei uns. O. sang und hatte großen Erfolg.

23/2 Vm. im oesterr. Lloyd bei Fuchs Talab, mich wegen einer Corfu-Reise erkundigen.- Beim Gärtner Hohm.-

Nm. Helene mit Annerl da.- Am Roman.-

Abd. Hugo und Gerty bei uns.-

24/2 Vm. mit O. Stadt Besorgungen.-